

Was passiert...?

wenn man sich nicht wehren kann

Von Steinbock

Epilog: Eine von vielen

So, hier is also das letzte Kapi von meiner PB ff. Hoffe euch gefällt der Epilog. Vielleicht is er n bisschen süzig geworden, aber vielleicht merkt sih der ein oder andere was davon, obwohl ich nicht glaube, dass auch nur einer von euch jemand is der andere mobbt. Also viel Spaß jetzt mit dem Epilog!

Epilog: Eine von vielen

Endlich verläuft mein Leben wieder nach geregelten Bahnen. Ich brauche keine Angst mehr vor Kaori und ihren Leuten zu haben. Ich weiß meine Freunde würden mir helfen, wenn ich wieder in Schwierigkeiten gerate. Endlich kann ich wieder glücklich sein.

Und doch, ein Wehmutstropfen bleibt. Ich weiß, dass jeden Tag, irgendwo auf der Welt, irgendeine Person, auf irgendeine Art gemobbt wird. Diese Person wünscht sich Hilfe, braucht Hilfe. Doch keiner greift ein. Alle anderen die helfen könnten sehen nur weg. Merken erst, dass sie hätten etwas tun können, wenn es zu spät ist, wenn der Betroffene sich das Leben genommen hat.

Nach all diesen Erfahrungen, nach all dem Wissen, das ich mir darüber angeeignet hab, werde ich nicht mehr wegsehen. Meine Geschichte ist nur eine von vielen. Von unendlich vielen schlimmen Begebenheiten, die jeden Tag passieren.

Vielleicht klingt es altklug, aber ich möchte euch einen Rat geben: Wenn ihr Opfer seid, dann zerstört euch nicht euer Leben, indem ihr euch immer wieder Schmerzen zufügt, sucht Hilfe bei Menschen, denen ihr wirklich vertraut. Und nun ein Rat, für die die solche Fälle miterleben. Helft den Leuten, wenn nicht ihr selbst, dann informiert jemanden der helfen kann. Wartet nicht bis es zu spät ist. Und dann noch etwas für die die mobben. Überlegt euch genau was ihr damit anrichtet und was ihr damit verursachen könntet. Stellt euch einfach mal vor, ihr wärt in dieser Lage, könntet euch nicht wehren, was würdet ihr dann fühlen. Wenn alle nur weg sehen?

Aber jetzt genug der schlaun Worte. Genießt euer Leben, wenn euch von all dem nichts betrifft und befolgt meinen Rat, wenn euch irgendwas betrifft.

Mein Name ist Sayuri Tsushima und das war meine Geschichte.

Ende. Das wars also. Ich danke all meinen Kommischreibern, dass ihr mir treu geblieben seid, auch wens bis zum zweiten Kapi so lang gedauert hat -_-°

Ich hoffe ich bekomm für den merkwürdigen Epilog auch noch n Kommi. Ich weiß er is

n bisschen schräg. Vielleicht schreib ich mal ne Fortsetzung dazu. Ich meine, wer weiß, was passiert, wenn Kaori wieder aus dem Knast kommt?
Na ja, vielleicht bis bald euer Steinbock^^